



Jahreshauptversammlung

Die Führungsriege des Freibad-Fördervereins Weiler geht unverändert in eine weitere Amtsperiode. Die erste Vorsitzende Gisela Mahr freute sich vor allem über eine gelungene Aktion zur Mitgliedergewinnung und nun insgesamt 617 Mitglieder.

Die Führungsriege des Freibad-Fördervereins wurde einstimmig entlastet und wiedergewählt. Die erste Vorsitzende Gisela Mahr wollte ursprünglich nicht mehr kandidieren. Eine Nachfolge fand sich allerdings nicht. Bis zur nächsten Wahl geht die Suche in eine weitere Runde und die Arbeitsbereiche von Gisela Mahr werden auf mehrere Schultern verteilt.

Die Vorstandsvorsitzende ließ in Ihrem Bericht ein sowohl ereignis- als auch erfolgreiches Jahr 2012 Revue passieren. Von der Sonne verwöhnt war das Freibad Weiler in der Badesaison 2012 nicht. Von 109 möglichen Tagen war das Bädle an gerade mal 60 Tagen geöffnet.

Schade, denn an den sonnigen Tagen und insbesondere an den Wochenenden war die Liegewiese voll und im Bad schlugen die Wellen hoch. Das Bad ist ein Schmuckstück, hat historischen Charme und wird auch gerne von Familien mit jüngeren Kindern aufgrund seiner überschaubaren Fläche sehr gerne genutzt.

Das in Eigenregie des Fördervereins betriebene Kultbad präsentiert sich seit letztem Jahr in noch besserer Form: Die sanitären Anlagen wurden komplett saniert und die Jüngsten freuen sich über einen in Eigenarbeit erstellten neuen großen Sandkasten.

Die Gewinnung von Neumitgliedern war ein Hauptziel des letzten Jahres. Aus diesem Grund wurde im Juni eine Mitgliederaktion durchgeführt. Geboten wurde eine Spielstraße für Kinder und viele Infos rund um das Bädle. Gewonnen wurden 77 neue Mitglieder. „Damit konnte ein Anstieg der Mitgliederzahl von 545 auf 617 erreicht werden (bei nur 1 Austritt und 3 Sterbefällen)“, freute sich Gisela Mahr. Der Freibad-Förderverein ist damit der zweitgrößte Verein in Weiler.

Dass der Freibad-Förderverein eine wichtige Rolle im Gemeindeleben spielt, zeigen die vielen Veranstaltungen und Aktivitäten. Sehr gut an kam wieder der Oldie-Schwoof mit den DJs Bibi und Matze. Ein tolles Erlebnis war für rund 50 Jungen und Mädchen die „Nacht im Bädle“. Der Auftakt der traditionellen Freibad-Hocketse im Juli war verregnet. Dann zeigte das Wetter ein Einsehen und das Fest war sehr gut besucht. Dazu trug auch am **Sonntag morgen** der Gottesdienst im Grünen auf dem Freibadgelände bei. Vom Regen verschont blieb das Mountain-Bike-Rennen. Das war aber noch nicht alles. Mit der Kaffee- und Kuchenbewirtung beim Treckerfest wurde die Rücklage gefüllt, ebenso mit dem Stand auf dem Weilermer Weihnachtsmarkt.

Kassier Michael Dürr konnte auch aufgrund der Einnahmen aus den Veranstaltungen von einem kleinen Plus berichten. Und das trotz größerer Renovierungsarbeiten und den weiteren Ausgaben aufgrund des Badebetriebs.

Auch in 2013 wird dem Freibad-Verein die Arbeit nicht ausgehen. Die gewohnten Veranstaltungen werden weitergeführt. Im Außenbereich des Bades wird in Zusammenarbeit mit

**FÖRDERVEREIN
ZUR ERHALTUNG DES
FREIBADS WEILER
E.V.**



Schriftführer
Ulrich Kolb
Ringstr. 72
73614 Schorndorf
Tel. 07181/23240

der Berufsschule ein Umkleidehäuschen aufgestellt. Auch soll das Kioskgebäude renoviert werden. Insbesondere das Dach ist erneuerungsbedürftig. Diese Maßnahme kann voraussichtlich aber erst Ende 2013 oder in 2014 angegangen werden.

Eine Änderung wird es diesen Sommer beim Kioskbetrieb geben. Nachdem Rocco Petulla vom Schützenhaus Weiler nicht mehr zur Verfügung steht, laufen derzeit Gespräche mit mehreren Bewerbern.

Die durch den Weilermer Ortsvorsteher Klaus Beck vorgenommene Entlastung des Vorstandes und Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorstand Gisela Mahr, 2. Vorstand Gudrun Bluthardt, Kassier Michael Dürr, Schriftführer Ulrich Kolb, Jugendvertreter Sven Ehmann, Kassenprüfer Walter Götz und Annette Saggau
Beisitzer: Jürgen Erdmann, Uwe Ehmann, Isabelle Bauer, Christoph Ehmann, Marc Winger, Stefan Fürst